

Wo ein Kampf aus Liebe zu einem Kampf ums Überleben wurde...

Berlin, 23.02.2026 - 15:37 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/mein_kampf_um_die_liebe

Da sind wir in meiner Welt angekommen!



Für mich begann dieser ganze Kampf schon so viel früher als er dann tatsächlich los gegangen ist und eigentlich kann man sogar sagen, dass ich mich im Rückkampf befinde... Denn für mich begann ein verzweifelter Kampf um etwas nicht gewinnbares! Mein Gegner war einfach zu Stark und hatte weit größere Kraft wie ich sie je hätte erreichen können und ja das gebe ich zu!

Ich bin ein Mensch, für den ist Aufgeben nie eine Option gewiesen und das in jeder Situation und Lebenslage! Darum schrieb ich auch, ich habe verloren und das am 16.12.2024!

Dieser Tag war der Tag wo mir bewusst wurde, es gibt quasi keine Rechtsmittel mehr die man dem Alkohol und Drogen entgegen bringen könnte um dieses Blatt nochmals zu wenden und etwas am Ergebnis zu ändern!

Denn wenn die Drogen es schaffen, die überhand so stark zu bekommen, dass auch Kinder keine Grenzen mehr darstellen, da ist jeder versuch wertlos geworden! Da wo sich ein Mensch den man sagte, man wird Ihn immer lieben und dies sogar versprach, zur eigenen größten Lüge wurde, da war der Gegner Alkohol und Drogen einfach der heftigere Fighter und ich denke ich kann von mir behaupten, ich habe viele Runden gestanden, wurde oft zu Boden geschlagen, weil der Alkohol und die Drogen mal wieder die besseren Argumente und somit härteren Schläge waren und egal welches ich dem entgegen gestellt hätte, man hätte mir nicht mehr zugehört und ließ mich oft wegen genau dem dann stehen.

Da wurde mir klar, ich sagte ich werde dich für immer lieben und dies ist mein Versprechen an dich war die Wahrheit, nur erwidert wurde es nicht von der Frau, der ich es ins Gesicht sagte, sondern der Alkohol und die Drogen halfen diese Lüge bei ihr über die Lippen glaubhaft rüber zu bringen und fingen zugleich an einen Plan zu schmieden, wie einem immer wieder harte Treffer verpasst werden können,

die einen so stark schaden, dass man irgendwann einfach K.O geht.

Und darum habe ich mich am 16.12.2024 dazu entschieden das Handtuch zu werfen und lieber auf die letzten paar Schläge die noch gefehlt haben um das endgültige K.O zu erreichen, verzichtet und musste mir so eingestehen, da gab es nur noch verlieren oder K.O und dann erst recht verloren!

Denn ich schrieb schon, aufgeben war für mich noch nie eine Option und sehe das nicht als Aufgabe, sondern ich versuchte Kraft für das zu sparen, was noch auf mich zukommen wird!

Weil wisst Ihr was das Problem an dem Kampf war? Er war unfair und falsch! Denn ich glaubte mein Leben lang daran, dass Liebe wirklich jedes Hindernis überwinden kann und nichts und niemand dem sich in den Weg stellen könnte und wählte darum diese als meine Waffe in dem Kampf. Hätte die Frau um die Ich Kämpfte, diese auch so empfunden wie ich, hätte sie die selbe Waffe gewählt und mit mir gemeinsam den Alkohol und Drogen so oft von hinten in den dreckigen Rücken geschossen, bis er nicht mehr aufstehen hätte können und man bewiesen hätte, woran ich mein Leben lang glaubte!

Ich weiß inzwischen dass ich Ihre Waffe dafür auch gebraucht hätte denn so war die Verteilung einfach unfair denn ich hatte durch die Beeinflussung vom Alkohol und den Drogen, drei Gegner und so hätte man gemeinsam für die nötige Kraft gesorgt um sich dem zu stellen und zusammen als Sieger da raus zu gehen!

So kann man aber auch sagen, das es 2 Gewinner gab und das war der Alkohol und die Drogen!

Auch jetzt habe ich diese Gegner weiterhin gegen mich und das Bündnis zwischen der, die einst zu mir sagte – „Ich werde dich für immer lieben und dies ist ein Versprechen!“, nochmals stärker wurde.

So suchte sich diese Frau nicht Hilfe die dem Glauben geschenkt hätte, was sie einst in meine Augen sagte, sondern dafür mich am Boden zu halten! Denn sie wusste genauso wie ich, dass in unseren Kampf nur noch wenige Schläge bis zum endgültigen K.O fehlte und dann ist es ein leichtes dort wieder anzusetzen und dem anderen gar nicht erst die Zeit für die Genesung zu geben.

Heute kämpfe ich gegen den Vater der wiederum durch den Alkohol seine Befehle empfängt und dadurch vergaß, was er seinem Heimatland mal versprach und einer Frau die mich kurz nach dem gemeinsamen Worten „Ja ich will“ anfang das Messer stück für stück tiefer in den Rücken zu treiben.

Ich kann heute sagen, ja es schmerzt mehr, den Stich ganz langsam statt mit einen Ruck noch bevor man sich gesagt hatte, das man will, gekommen wäre. Aber heute sehe ich diesen Kampf nicht mehr gegen einen Menschen den ich Vertrauen kann und weiß, dass ihre Worte alle nur lügen waren um meine Gegner und damit auch sich gegen mich zu stärken und das von Mal zu Mal wo lügen den Ban den man einging, betrafen und schadeten!

Ihr könnt euch im Leben nicht vorstellen, wie es für einen Menschen ist, der sowas wie Aufgeben nicht als Option sieht und kennt, sich einzugestehen, dass die Situation die Option bestimmt und man am Ende aufgeben und noch stehen, dem vorherbestimmten K.O die bessere Option gewesen ist?

Dann doch lieber jetzt im Rückkampf zeigen, dass jede gewonnene Runde mich wieder etwas gerader dastehen lässt und ich langsam auf Runde 15 zu gehe und damit seht ihr auch, wir haben diesen Kampf in der Profi-Liga geführt. Hier ist nicht nur jeder Schlag den man austeilt entscheidend, sondern hier muss der Kopf perfekt im Einklang mit dem Schlag sein und man sich überlegen wo man den Treffer platzieren sollte um ggf. so auch von erst später einsetzender Schwäche zu profitieren. Daher ist hier oft der Alkohol und Drogen der benachteiligte, da er zu oft die Deckung offen lässt und die Schläge wild und vollkommen unüberlegt platziert! Dadurch sind solche Treffer so zu sehen, wie ein Schlag mit der Faust auf einen Boxsack, es kann wenn du ungünstig triffst dazu führen, dass du dir dein Handgelenk dabei verletzt und diese Folgen erst viel später spürst und damit zwar einen Treffer platziert hast, dieser

aber viel mehr für den eigenen Schaden sorgte!

Man muss taktisch denken und nicht nur wissen, wo einen der Gegner treffen will, sondern auch wo man einen zu erwartenden 5. Schlag platzieren muss und damit auch 4 Schläge voraus denken.

Denn man darf nicht vergessen, man kämpft gegen Gegner die keine Regeln kennen, weil ihnen dies so vom Alkohol und den Drogen gesagt wird. Denn der Alkohol und die Drogen hat Angst den Rückkampf plötzlich zu verlieren und so plötzlich gezwungen wird zu gehen und sich für immer rauszuhalten.

Aber soll ich euch etwas sagen?

Den Alkohol und die Drogen dann gehen zu lassen, wird tatsächlich für diese Frau weit schwerer werden, wie den, den sie gehen ließ und so seinen Glauben daran zerstörte, dass Liebe stärker als alles ist. Denn tatsächlich sollte es heißen, wahre Liebe die von beiden Seiten so stark ist, dass Sie sich nie brechen oder beeinflussen lassen würde, genau diese Liebe ist das was alles überwinden kann und nicht die der Falsche Freund Alkohol und die falsche Freundin Droge, davor ins Ohr flüsterten, -„Sag dem du liebst den und dann können wir ihn langsam gemeinsam zum K.O bringen!“

Wisst ihr Bescheid und erst im nächsten Beitrag warum dieser jetzt so kam. Denn glaubt mir alles hat immer seinen Grund, genauso wie das ■■ und darum lasst mich euch beim nächsten Beitrag auf den Display pushen und sobald ihr die ganze Sauerei dann auf euren Display weg habt, seht ihr auch wie es hier weiter geht ■

Bis dahin...

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Mein_Kampf_um_die_Liebe.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Mein_Kampf_um_die_Liebe_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/mein_kampf_um_die_liebe

Journalistisch aufgearbeitet vom Journalist Reimer

Journalist Reimer

Weil wegsehen keine Option ist!

Registrierseite: <https://share.google/9Py7p7J11dfBvp98y>